

Holmer Bote

Informationsblatt der Gemeinde Christiansholm

Jahrgang 01 Nr. 01

20. Dezember 2013

www.christiansholm.de



Endlich da!

**Der Holmer Bote:
Das neue Magazin
der Gemeinde
Christiansholm.
Mit Informationen
über Vereine und
Dorfleben.**

IN DIESER AUSGABE:
- Informationen des Gemeinderates
- ASV „Gut Fang“ & Feuerwehr
- Neues vom Holmer Krog
- Breitband-Versorgung
- Blick ins Jahr
2014



Inhalt

2
Grußworte der Bürgermeister

3
Aktuelles vom Gemeinderat
Breitband-Versorgung

4+5
Jahresterminplan 2014

6
Angelsportverein
Feuerwehr

7
MarktTreff
De Holmer Krog

8
Bauvorhaben im neuen Jahr
Finanzen der Gemeinde
Chronik

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Christiansholm
Bürgermeister
Hartmut Bethke
Siedlungsstraße 32, 24799 Christiansholm

Redaktion + Anzeigen:
Ralf Tiessen, Christiansholm
ralf_tiessen@t-online.de

Satz und Layout:
Ralf Tiessen, Christiansholm

Herstellung:
Onlineprinters GmbH (diedruckerei.de)
91413 Neustadt a.d. Aisch

Auflage:
250 Exemplare

Titelbild:
Blick ins Königsmoor

© by Gemeinde Christiansholm
Alle Rechte vorbehalten



GRUSSWORTE DER BÜRGERMEISTER

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich freue mich, Ihnen/Euch mit diesem Informationsblatt die erste Auflage des Holmer Boten präsentieren zu können. Auf den nachfolgenden Seiten wird über die Entwicklung der Gemeinde Christiansholm berichtet und der Jahresplaner 2014 bietet einen Überblick der zahlreichen Veranstaltungen, auf die wir uns in den kommenden Monaten wieder freuen dürfen.

Zudem haben wir mit diesem Medium eine kleine Plattform für unsere Vereine geschaffen, sich zu präsentieren. Es wird sicher einiges Bekanntes, aber auch manch eine neue Information zu lesen sein.

Beim Lesen der folgenden Seiten wünsche ich nun viel Vergnügen. Zudem noch ein Tipp: Legen Sie sich das Exemplar in den kommenden Monaten nicht all zu weit weg, schließlich sollte der Jahresplaner doch jederzeit griffbereit sein oder an der Pinnwand hängen.

Und zu guter Letzt: Im Namen aller Gemeindevertreter wünsche ich den Einwohnern unseres Dorfes frohe Festtage, ein paar besinnliche Stunden und einen guten Start in das Jahr 2014.

Hartmut Bethke

Bürgermeister Christiansholm



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Auf diesem Wege möchte ich die allerherzlichsten Grüße von der Gemeinde Meggerdorf zum Start des Holmer Boten überbringen.

Das Jahr 2013 ist bald vorbei und wir können auf zahlreiche Aktionen in unserer Gemeinde zurückblicken. Es begann mit einem Führungswechsel bei der Freiwilligen Feuerwehr durch Werner Jürgens und seinem Stellvertreter Karlheinz Tritsch. Im Erfder Kindergarten konnten wir uns zwei U3-Krippenplätze sichern. Am 1. Mai eröffnete unser neuer Partyservice „Melli's Bruzzelköök“. Und mit Bedauern haben wir am 31.

Mai die Schließung des Edeka-Marktes Dahm begleitet, die für uns alle etwas überraschend kam. Die Straßensperrungen der L40 und B202 während der Sommerferien brachten viel Unruhe, aber wir erhielten bei diesen Maßnahmen tatkräftige Unterstützung von der Polizeidienststelle Erfde. Bei der 550-Jahr-Feier vom 22. bis 25. August können wir nicht nur auf sehr gutes Wetter zurückblicken, sondern auch auf sehr gut besuchte Veranstaltungen an allen vier Tagen. Dieses Fest war ein voller Erfolg für unsere Gemeinde.

Im September wurden die Straßenlampen in Meggerdorf und Meggerholm auf LED-Technik umgestellt und wir konnten uns für diese Maßnahme einen Zuschuss von 25 % der Investitionssumme sichern. Am 16. November eröffnete in Süderende „Melli's Hökerladen“ wodurch die Grundversorgung für unser Dorf wieder gesichert ist. Die Bushaltestelle an der B202/Sandschleuse wurde aus Sicherheitsgründen verlegt und befindet sich jetzt an der L40 auf dem Grundstück der Gemeinde Meggerdorf.

An dieser Stelle möchte ich mich bei der Gemeinde sowie der Freiwilligen Feuerwehr Christiansholm für die gute Zusammenarbeit in 2013 bedanken und wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.

Ralf Lange

Bürgermeister Meggerdorf



Über die Arbeit des Gemeinderates

Ein halbes Jahr ist der Gemeinderat mittlerweile im Amt. Es war kein einfacher Start, da gleich zu Beginn ein neuer Pächter für den Holmer Krog gefunden werden musste. Es hat ein paar Monate gedauert, aber mit Thomas Larsen haben wir nun den geeigneten Mann gefunden. Mehr über die Zukunft des Holmer Kroges ist auf der Seite 7 dieses Informationsblattes zu lesen.

Ganz oben auf der Agenda der Gemeindevertreter stand in diesem Jahr zudem die Wiederbelebung der Räume der ehemaligen Kinderstube. Einige Jahre wurden sie nicht genutzt. Doch das wird sich nun ändern. Auch dort wird wieder Leben einkehren. Der Feuerwehr wird der große Gruppenraum als Schulungsraum zur Verfügung gestellt. So wird im bisherigen Schulungsraum der Feuerwehr Platz geschaffen, um dort die Garderobe und Einsatzkleidung unterzubringen. Diese wird aus der Fahrzeughalle verschwinden. Damit umgeht die Gemeinde einer gesetzlichen Anforderung, nach der in der Fahrzeughalle eine Abgasabsauganlage installiert werden müsste, wenn dort die Einsatzkleidung untergebracht ist. Dieses Problem ist nun gelöst. Und was passiert mit den restlichen Räumen? Das ehemalige Büro der Kinderstube wird zum Dorfarchiv umfunktioniert. Unter anderem sollen dort die Unterlagen der Chronikgruppe gelagert werden. Und der Abstellraum bietet jetzt Platz zur Lagerung von Materialien aller Vereine im Dorf. Im Übrigen: Die Kosten der Renovierung zahlt die Feuerwehr aus ihrer Kameradschaftskasse!

Der Vertrag über die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Friedrichsholm aus dem Jahr 2009 hat nach wie vor Gültig-

keit. Im September diesen Jahres wurde zudem entschieden, alle Kinder im Alter unter drei Jahren im Kindergarten Hohn betreuen zu lassen. Diese Kooperation haben alle Gemeinden des Amtes unterzeichnet. Somit erfüllt die Gemeinde den gesetzlichen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz.

Investiert hat die Gemeinde unter anderem in ein neues Mähwerk, um die Wege künftig besser pflegen zu können. Gekostet hat es 4.600 Euro. Das Vorgängermodell war defekt und leider nicht mehr zu reparieren.

-- Anzeige -----

Uwe Mentzer Elektromeister



Betriebsübergabe

Am 2. Januar 2014 übergebe ich meinen Elektroinstallationsbetrieb an Herrn Elektrotechniker-Meister Kai Dunker, Westen 6a, 24803 Tielen.

Für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit für all die Jahre bedanke ich mich bei allen Kunden und Geschäftspartnern.

Uwe Mentzer, Elektromeister

- Elektro-Installation
- Nachtspeicher-Heizungen
- Reparaturen
- Elektro-Haushaltsgeräte

Ich wünsche weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit Herrn Kai Dunker, Tel.: 04333/23 75 18

INVESTITION IN DIE ZUKUNFT BREITBAND-VERSORGUNG

Das das Internet ein Bestandteil unseres alltäglichen Lebens geworden ist, ist unbestreitbar. Eine Internetversorgung ist heutzutage bereits für viele Menschen genauso wichtig wie die Versorgung mit Wasser und Energie. Bereits in naher Zukunft wird der Kommunikationsanschluss noch mehr an Bedeutung gewinnen. Die Ämter Eiderkanal, Fockbek, Mittelholstein, Hohner Harde und das Amt Jevenstedt haben aus diesem Grund bereits im Jahr 2010 den Zweckverband für die Breitbandversorgung im mittleren Schleswig-Holstein (ZBmSH) gegründet, mit dem Ziel, den rund 22.000 dort beheimateten Haushalten und Betrieben jeweils einen eigenen Glasfaseranschluss anbieten zu können.

Nach erfolgreicher dreijähriger Planungs- und europaweiter Ausschreibungsphase, haben die Menschen in der Region jetzt die Möglichkeit, sich für eine Anbindung an das schnellste Kommunikationsnetz der Welt zu entscheiden. Modernste Glasfaserkabel gewährleisten kurze Ladezeiten auch bei immer größer werdenden Datenmengen. Digitale Informationen werden in Lichtwellen umgewandelt und mit Lichtgeschwindigkeit übertragen. Schneller geht es nicht. Heute nicht, morgen nicht und übermorgen auch nicht. Glasfasertechnologie ist die einzige Datenübertragungstechnologie, die als zukunftsicher gilt.

Vermarktet werden die Glasfaseranschlüsse von der Filiago GmbH & Co KG. Der Internet-Service-Provider aus Bad Segeberg,



der dieses Jahr sein zehnjähriges Bestehen feiert, übernimmt exklusiv das Endkundengeschäft für den Zweckverband. Somit haben die Kunden mit der FILIAGO nur einen Ansprechpartner für Internetdienste und Telefonie.

Im Gegensatz zu der vom Wettbewerb angebotenen V-DSL Lösung mit maximal erreichbaren 50 Mbit/s im Download, bei der die Entfernung vom Kabelhauptverzweiger bis zum Haus immer noch über die alten Kupferleitungen der Telekom zurückgelegt wird, verlegt der Zweckverband das eigene Glasfasernetz direkt bis ins Haus hinein. Dadurch werden Übertragungsraten von über 200 Mbit/s möglich. Insgesamt wird der Zweckverband circa 660 Kilometer Rohrleitungen für die Glasfaserkabel im Gebiet ausbringen.

Das gesamte Ausbauggebiet wurde in insgesamt acht einzelne Bauabschnitte aufgeteilt, von denen jeder einzelne Bauabschnitt separat ausgebaut wird. Bauabschnitt 1 besteht aus den Gemeinden Nübbel, Schülup, Hörsten und Westerrönfeld. Zu Bauabschnitt 2 zählen die Gemeinden Fockbek, Hohn, Friedrichsgraben und Sophienhamm. Damit der Ausbau des Netzes

in diesen beiden Abschnitten beginnen kann, müssen in den jeweiligen Abschnitten mindestens 60 Prozent der Haushalte für einen Glasfaseranschluss bei der FILIAGO registrieren. Möglich ist dies über die eigens dafür eingerichtete Website www.sh.glasfaserfueralle.de, per Telefon unter der FILIAGO-Hotline 0180/6000 001 (20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz; maximal 0,60 Euro aus Mobilfunknetzen) oder über ausliegende Vertragsformulare.

Die Vorvermarktung für die Abschnitte 3 (Steenfeld, Hanerau-Hademarschen, Gokels, Thaden, Bendorf und Bornholt) und 4 (Rade, Bovenau, Ostenfeld, Schacht-Audorf, Schülldorf und Haßmoor) beginnt im Februar 2014.

Im Juni 2014 folgen die Abschnitte 5 (Osterrönfeld, Jevenstedt, Hamweddel, Stafstedt, Brinjahne und Luhnstedt) und 6 (Elsdorf-Westermühlen, Bargstall, Hamdorf und Breiholz).

Den Abschluss bilden die Abschnitte 7 (Prinzenmoor, Oldenbüttel, Tackesdorf, Haale und Embühren) und 8 (Königshügel, Lohe-Föhrden, Alt Duvenstedt, Rickert, Christiansholm und Friedrichsholm), in denen nach jetzigem Stand im Oktober 2014 mit der Vorvermarktung begonnen wird.

Wichtiger Hinweis:
Über die Pläne wird die Gemeinde im Rahmen einer Informationsveranstaltung zu gegebener Zeit noch umfassend informieren.

Gemeinderat

Bürgermeister:
Hartmut Bethke

Stellvertreter:
Ralf Tiessen
Klaus-Dieter Hollm

Finanzausschuss:
Klaus-Dieter Hollm
Ralf Tiessen
Marc Stritzel

Bau- und Wegeausschuss:
Marco Bethke
Sönke Delfs
Bernd Stolley

Sport- und Kulturausschuss:
Marco Tams
Mareike Jüngling
Ralf Tiessen

www.christiansholm.de



JAHRESTERMINPLAN 2014

Terminänderung in 2013

öffentlicher Lottoabend
Montag, 30. Dezember,
19.30 Uhr in De Holmer Krog

VERANSTALTUNGEN

Januar

Donnerstag	2. Januar	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Donnerstag	9. Januar	18.30 Uhr	Sparclub: Leerung der Sparfächer (alle 14 Tage)	De Holmer Krog
Freitag	10. Januar	19.30 Uhr	Skatturnier	Sandschleuse
Sonnabend	11. Januar	9.00 Uhr	Fuchsjagd des Hegerings Hohner Harde	De Holmer Krog
Mittwoch	15. Januar	11.00 Uhr	Kaffee-Vorführung/-Verkostung	De Holmer Krog
Mittwoch	15. Januar	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog
Donnerstag	16. Januar	19.30 Uhr	Schützengilde: Jahreshauptversammlung	De Holmer Krog
Freitag	17. Januar	19.30 Uhr	Feuerwehr: Jahreshauptversammlung	De Holmer Krog
Donnerstag	23. Januar	19.30 Uhr	Besprechung Dorffest	De Holmer Krog
Sonnabend	25. Januar	9.00 Uhr	Fuchsjagd des Hegerings Hegerings Hohner Harde	De Holmer Krog
Mittwoch	29. Januar	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog

Februar

Mittwoch	5. Februar	20.00 Uhr	MarktTreff: Mitgliederversammlung	De Holmer Krog
Donnerstag	6. Februar	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Freitag	7. Februar	19.00 Uhr	Sportschützen: Jahreshauptversammlung	De Holmer Krog
Mittwoch	12. Februar	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog
Sonnabend	15. Februar	10.00 Uhr	öffentliches Boßeln der Schützengilde	De Holmer Krog
Freitag	21. Februar	19.30 Uhr	ASV „Gut Fang“: Jahreshauptversammlung	De Holmer Krog
Mittwoch	26. Februar	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog

März

Sonnabend	1. März	19.30 Uhr	öffentlicher Feuerwehrball	De Holmer Krog
Donnerstag	6. März	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Sonntag	9. März	11.00 Uhr	ASV „Gut Fang“: Ausgabe der Angelscheine	De Holmer Krog
Mittwoch	12. März	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog
Donnerstag	20. März	19.30 Uhr	öffentliche Sitzung der Gemeindevertreter	De Holmer Krog
Mittwoch	26. März	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog
Sonnabend	29. März	9.30 Uhr	Aktion „Saubers Dorf“	Sportplatz: „ASV-Vereinsheim“

April

Donnerstag	3. April	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Mittwoch	9. April	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog

Mai

Donnerstag	1. Mai	7.00 Uhr	ASV „Gut Fang“: Beginn der Angelsaison	ASV-Vereinsheim
Donnerstag	8. Mai	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Sonntag	25. Mai	8.00 Uhr	Europawahl	De Holmer Krog
Donnerstag	29. Mai	9.30 Uhr	Sportschützen: öffentliches Himmelfahrtsschießen	Vereinsgelände
Sonnabend	31. Mai	8.00 Uhr	Gildefest	De Holmer Krog

Juni

Dienstag	3. Juni	20.00 Uhr	1. Besprechung Kinderfest	De Holmer Krog
Donnerstag	5. Juni	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Di., 10. Juni, bis Sa.,	14. Juni		Haussammlung zugunsten des Kinderfestes	
Sonnabend	14. Juni		Amtsfeuerwehrtag	Breiholz
Mittwoch	18. Juni	19.30 Uhr	Besprechung Dorffest	De Holmer Krog
Donnerstag	19. Juni	19.30 Uhr	öffentliche Sitzung der Gemeindevertreter	De Holmer Krog
Dienstag	24. Juni	20.00 Uhr	2. Besprechung Kinderfest	De Holmer Krog

Juli

Donnerstag	3. Juli	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Sonnabend	5. Juli	13.00 Uhr	ASV „Gut Fang“: Seniorenangeln	ASV-Vereinsheim
Donnerstag	10. Juli	19.00 Uhr	Kinderfest: Aufbau (Zelt)	Sportplatz
Freitag	11. Juli	15.00 Uhr	Kinderfest: Aufbau (Spiele)	Schulhof
Sonnabend	12. Juli	9.00 Uhr	Kinderfest	Schulhof/Sportplatz
Montag	14. Juli	19.00 Uhr	Kinderfest: Abbau	Schulhof/Sportplatz
Sonnabend	20. Juli	13.00 Uhr	ASV „Gut Fang“: Familienangeln	ASV-Vereinsheim
Donnerstag	31. Juli	19.00 Uhr	Dorffest: Aufbau	Sportplatz

August

Sonnabend	2. August	7.00 Uhr	ASV „Gut Fang“: Hegeangeln	ASV-Vereinsheim
Sonnabend	2. August	13.00 Uhr	Dorffest (diverse Programmpunkte)	Sportplatz
Sonnabend	2. August	19.30 Uhr	Dorffest (Spiel ohne Grenzen anschl. Disko)	Sportplatz
Montag	4. August	19.00 Uhr	Dorffest: Abbau	Sportplatz
Donnerstag	7. August	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Mittwoch	27. August	12.30 Uhr	Seniorenausflug	De Holmer Krog
Sonnabend	30. August	14.00 Uhr	ASV „Gut Fang“: Casting	Sportplatz

September

Donnerstag	4. September	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Mittwoch	24. September	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog
Donnerstag	25. September	19.30 Uhr	öffentliche Sitzung der Gemeindevertreter	De Holmer Krog

Oktober

Donnerstag	2. Oktober	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Mittwoch	8. Oktober	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog
Dienstag	14. Oktober	19.00 Uhr	Laternelaufen	Schulhof
Mittwoch	22. Oktober	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog

November

Sonnabend	1. November	19.30 Uhr	ASV „Gut Fang“: öffentlicher Anglerball	De Holmer Krog
Mittwoch	5. November	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog
Donnerstag	6. November	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Sonnabend	15. November	19.30 Uhr	Sparclubfest	De Holmer Krog
Mittwoch	19. November	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog
Donnerstag	20. November	19.30 Uhr	öffentliche Sitzung der Gemeindevertreter	De Holmer Krog

Dezember

Mittwoch	3. Dezember	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend	De Holmer Krog
Donnerstag	4. Dezember	14.30 Uhr	MarktTreff: Seniorenkaffee	De Holmer Krog
Dienstag	4. Dezember	19.30 Uhr	Besprechung Jahreskalender 2015	De Holmer Krog
Donnerstag	11. Dezember	14.30 Uhr	Senioren-Weihnachtsfeier De Holmer Krog	
Mittwoch	17. Dezember	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend De Holmer Krog	
Dienstag	30. Dezember	19.30 Uhr	öffentlicher Lottoabend De Holmer Krog	

Schulferien 2014/2015:

<u>Ostern:</u>	16. April - 2. Mai
<u>Pfingsten:</u>	30. Mai
<u>Sommer:</u>	14. Juli - 23. August
<u>Herbst:</u>	13. Oktober - 25. Oktober
<u>Weihnachten:</u>	22. Dezember - 6. Januar

-- Anzeige -----

Jede Veranstaltung ist einzigartig und verdient den richtigen Rahmen.

Ob private Feiern wie Geburtstage, Konfirmationen oder Hochzeiten, Vereins- und Firmenfeste oder Weihnachtsfeiern.

Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Fragen Sie uns!

Freiraum für Ihre Veranstaltung!

nü

De Holmer Krog
Bistro | Restaurant | Café | Pension

Dorfstraße 26, 24799 Christiansholm, Telefon 01523 / 45 11 910, E-Mail: de-holmer-krog@ist-einmalig.de



Vereine & Organisationen

Angelsportverein
Vorsitzender
Malte Tams
04339/999545

Dorffussballmannschaft
Ansprechpartner
Jannek Jöns
0152/08951509

Freiwillige Feuerwehr
Wehrführer
Sönke Delfs
04339/331

MarktTreff
Vorsitzende
Birgit Gohr
04339/999447

Schützengilde
Kapitän
Marco Tams
04339/999104

Sportschützen
Vorsitzender
Dieter Voßeler
04339/342

www.christiansholm.de



ASV CHRISTIANSHOLM-MEGGERHOLM

Das diesjährige Angeljahr begann mit der Jahreshauptversammlung am 15.02.2013. Es war eine besondere Versammlung, da Arved Johannsen nach über 20 Jahren den Posten des 1. Vorsitzenden abgab. Arved hat sich immer zum Wohle des Vereins eingesetzt und mit viel Umsicht die Geschicke des Vereins geleitet. Für diese Verdienste wurde Arved zum Ehrenvorsitzenden des ASV „Gut Fang“ Christiansholm-Meggerholm ernannt.

Aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse musste die diesjährige Gewässerreinigung ausfallen. Die erste Veranstaltung war somit das traditionelle Anangeln am 1. Mai. Die Beteiligung war besonders gut, weil sich alle nach dem langen Winter auf die neue Angelsaison gefreut hatten. Auch beim Seniorenangeln, welches zusammen mit den Jägern durchgeführt wird, war die Beteiligung sehr gut. Leider musste das Angeln aufgrund eines starken Gewitters vorzeitig abgebrochen werden. Ein Höhepunkt im Angelkalender ist stets das Familienangeln, an dem auch die Kinder mit voller Begeisterung dabei sind und schon mal an das Angeln herangeführt werden. Es ist schön anzusehen, wenn sich ganze Familien mit „Sack und Pack“ ans Vereinsgewässer aufmachen. Dieser Tag endete mit einem gemeinsamen Grillen beim Vereinsheim.

Der erste Samstag im August ist immer für das Dorffest und dem damit verbundenen Hegeangeln reserviert. Auch in diesem Jahr konnten wir wieder zahlreiche befreundete Angelvereine begrüßen. Am Nachmittag gab es den Aal- und Forellenverkauf. In diesem Jahr wurde neben den Fischbrötchen das erste Mal das „ASV Menü“ ange-



Der Vorstand (von Inks): John Jöns (Sportwart), Tino Golke (2. Vorsitzender), Malte Tams (1. Vorsitzender), Volker Tams (Kassenwart), Dennis Ollermann (Jugendwart), Wasili Glebow (Schriftwart) und Norbert Kühl (Gewässerwart).

boten. Hierbei handelte es sich um gegrillte Scampis mit zweierlei Soßen und einem Glas Prosecco. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei unseren Frauen für die tolle Unterstützung beim Dorffest bedanken.

Mit dem Vereinsfest am 2. November endete unser Angeljahr. Mit über 80 Gästen war der Saal im Holmer Krog sehr gut gefüllt. Nach dem traditionellen Grünkohlessen und der Ehrung der Jahressieger wurde dann bis zum nächsten Morgen getanzt und gefeiert.

In naher Zukunft streben wir eine Stärkung unserer Jugendgruppe an. Wer Lust am Angeln hat und sich der Natur verbunden fühlt, ist im ASV gut aufgehoben. Neben den genannten Veranstaltungen werden für die Jugendlichen noch weitere durchgeführt, wie Eiderangeln, Forellenangeln oder Vergleichsangeln gegen die Erwachsenen.

Wer Interesse hat, kann sich an den Vorsitzenden oder an den Jugendwart wenden. Dieses gilt natürlich auch für alle Erwachsenen, die sich gerne aktiv am Vereinsleben beteiligen möchten.

Für das Jahr 2014 wünschen wir allen Mitgliedern ein erfolgreiches Angeljahr.

Der Vorstand

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Gleich zu Beginn waren wir gefordert, Menschen zu retten und Gebäude zu schützen. Es war in den frühen Morgenstunden des 19. Januars. Am Abend zuvor saßen die Mitglieder der Wehr noch im Rahmen der Jahreshauptversammlung zusammen und wenige Stunden später - um 2.43 Uhr - heulten im Dorf die Sirenen. Feuer in der Nachbargemeinde Friedrichsholm. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte schlugen die Flammen meterhoch aus einem Carport heraus. Zudem befand sich zu diesem Zeitpunkt noch eine Person im Gebäude. Sofort wurden Atemschutzgeräteträger in das Wohnhaus geschickt, um nach der vermissten Person zu suchen. Wenige Minuten später konnte sie unverletzt gerettet werden.

Und nachdem im Herbst die Sturmtiefs „Christian“ und „Xaver“ die Feuerwehr Christiansholm von einer Alarmierung verschonten, kam es am 6. und 7. Dezember gleich zu zwei Einsätzen. Zunächst brannte es erneut in Friedrichsholm. Der Resthof am Pöttchereiweg war leider nicht mehr zu retten. Starke Windböen, Schneefall und Funkenflug machten den Einsatz nicht leicht. Nach knapp fünf Stunden war der Einsatz beendet. Am nächsten Tag landete gegen 15 Uhr ein Auto kurz vor Königsberg im Straßengraben.

Die Feuerwehr Hohn forderte wenige Minuten später unsere Hilfe an.

Auch mit dem versunkenen Bagger im Königsmoor musste sich die Feuerwehr auseinandersetzen. Am 4. Januar unterstützten einige Kameraden den NDR bei der Installation einer Kamera, die es ermöglichte, über das Internet täglich Livebilder zu senden. Und am Bergungstag wurden wir von Lohnunternehmer Thies Buhmann angefordert, den Bereich großräumig abzusperren.

Am 6. Juli war für uns dann der lang ersehnte Tag gekommen, an dem wir uns der Leistungsbeurteilung Roter Hahn stellen konnten. Eine fünfköpfige Kommission aus erfahrenen Feuerwehrmännern war nach Christiansholm gekommen,

um uns zu prüfen. Als Übungsobjekt diente der Resthof von Arne und Silvia Funk in Meggerholm. Nachdem die Leistungsbeurteilung erfolgreich bestanden war, durfte am Abend kräftig gefeiert werden. Schließlich sind wir die erste Wehr im Amt Hohner Harde, die sich dieser Herausforderung gestellt hat.

Viel Arbeit erwartet uns nun bei der Renovierung der ehemaligen Kinderstube. Den Gruppenraum werden wir künftig als Schulungsraum nutzen. Die Kosten der Sanierung werden wir aus der Kameradschaftskasse zahlen und alles in Eigenleistung fertigstellen. Wir freuen uns auf den neuen Raum.

Der Vorstand





-- Anzeige -----

Autohaus Moje

Reparaturen aller Fabrikate

Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Dorfstraße 32 - 34
24799 Christiansholm

Telefon: 04339/218
Fax: 04339/570



Der „Holmer MarktTreff e.V.“ ist die letzte Konsequenz, zu den Bemühungen der Landesregierung, mit dem Projekt MarktTreff die Lebensqualität auf dem Land zu verbessern. Als die Landesregierung die Gelder für die Restaurierung des Holmer Kroges bewilligte, gab sie gleichzeitig ein paar Vorgaben mit auf den Weg. Der neue Krug sollte nicht nur den gastronomischen Bedürfnissen entsprechen, sondern gleichzeitig ein Treffpunkt sein: zum Klönen, für gemeinsame Aktivitäten, für neues Lernen. Ein Zentrum für alle Generationen, aktive Vereine und Gruppen. So wurde kurz nach der Fertigstellung der Baumaßnahmen im Jahr 2003 eine Gemeindeversammlung einberufen, auf der Vertreter der Landesregierung die Bevölkerung aufriefen, aktiv an der Gestaltung ihres Ortes mitzuwirken.

Schon nach den ersten Treffen stellte sich heraus, dass die meisten Angebote direkt vom Kernteam organisiert und veranstaltet wurden. So wurde dann der Verein „Holmer MarktTreff e.V.“ gegründet.

Seitdem sind zehn Jahre vergangen, in denen viel passiert ist und sich einiges verändert hat. Der Verein besteht immer noch. Interessierte Dorfbewohner haben jederzeit die Möglichkeit, Mitglied zu werden und sich aktiv für die Belebung des Vereins zu engagieren.

Ansprechpartner des Vereins sind:
Birgit Gohr (Tel.: 04339/999447)
Heike Schäfer (Tel.: 04339/1000)
Eike Bethke (Tel.: 04339/848)



DE HOLMER KROG ZENTRUM DES DORFES

Was Gäste demnächst vom Kröger erwarten dürfen!
Unser Vorhaben: Gemeinschaft erleben.

Mit der Wiederbelebung des Holmer Krogs wollen wir „das Herz der Gemeinde“ und damit den traditionellen Dorftreffpunkt erhalten und dazu beitragen, das Leben in Christiansholm und den umliegenden Gemeinden ein wenig attraktiver zu machen sowie das ländliche Gemeinwohl durch Geselligkeit fördern. „De Holmer Krog“ soll wieder ein beliebter, zentraler Treffpunkt des Ortes und der umliegenden Gemeinden werden, der Groß und Klein in geselliger Runde zusammenbringt.

Unser Konzept: Nordische Leckerbissen - einfach und zugleich besonders.

Christiansholm war einst eine dänische Moorkolonie. Wir laden Sie ein, auf eine kulinarische Reise zu den Wurzeln dieser Region und wollen Sie mit traditionellen

norddeutschen und skandinavischen Gerichten begeistern. Nordisches Essen ist - wie wir - unkompliziert und ehrlich. Unsere frischen, hausgemachten, nordischen Speisen, Brot-, Kuchen- und Tortenspezialitäten sollen Sie zum entspannten Genießen einladen und mit der Entdeckung überraschen, dass es im Norden neben den köstlichen Fischspezialitäten noch viele weitere kulinarische Höhepunkte gibt.

Unser Zeitplan: Eröffnung im Frühjahr.

Es ist in den nächsten Monaten noch unendlich viel zu tun und umzubauen, zu sanieren und einzurichten, sodass wir „De Holmer Krog“ zunächst nur eingeschränkt für Feste und Feiern öffnen können. Alles andere hängt davon ab, wir die Arbeiten und Genehmigungsverfahren vorangehen.

Spätestens im Frühjahr 2014 wollen wir mit Ihnen unser

Bistro, Restaurant und Café eröffnen und ein rauschendes Fest feiern.

Wir tun alles dafür, dass Sie sich bei uns wohl und geborgen

fühlen und die sprichwörtliche nordische Gastfreundschaft genießen können.

Ihre Familie Larsen und Ittner

Der Pächter

Damals war nichts so wie heute - 1993, als ich von Schleswig-Holstein nach Leipzig zog. 1993 hieß ich auch schon Thomas, war aber erst 30. Ich sah damals deutlich besser aus, anders als Leipzig, das sah schlimm aus. Kaum ein saniertes Haus, nur wenige Geschäfte und Kneipen.

Passanten huschten oftmals geduckt durch die Schatten, die Blicke ängstlich nach oben gerichtet auf der Suche nach fallendem Schutt. Glücklicherweise hatte ich keine Ahnung von dem was mich erwartet, sonst hätte ich es vielleicht ganz kurz mal für möglich gehalten, dass mein neuer Lebensmittelpunkt nicht gut gewählt sein könnte. Aber der Gedanke kam mir nicht. Leipzig war BOOM TOWN, und ich war jung... Nun, wie man weiß, haben sich die Dinge zum Besseren gewendet, es ist alles irgendwie ganz gut gelaufen.

Jetzt - nach 20 Jahren Großstadtrubel - kehre ich mit meiner Familie in Heimatnähe zurück.

Mit dem Holmer Krog haben wir uns einen Lebenstraum erfüllt. Ein solider Landgasthof mit Bistro, Restaurant, Café, Saalbetrieb und Zimmervermietung - direkt an einer Bundesstraße, die Richtung Nord-

see führt... in einer Region, die landwirtschaftlich geprägt ist und einen rauen, traditionellen Charme mit ausgeprägter Heimatverbundenheit hat.

Ich bin gelernter Bäcker und Konditor und leidenschaftlicher (Hobby-)Koch. Zusätzlich habe ich noch eine sozialpädagogische - und eine notfallmedizinische Ausbildung an verschiedenen Fachhochschulen absolviert. Beruflich war ich die letzten 16 Jahre bei einer großen Leipziger Hilfsorganisation tätig und als Abteilungsleiter für den Rettungsdienst verantwortlich.

Es gibt also nicht mehr viel, was mich erschrecken kann.

Wir sind unkompliziert und ehrlich und wünschen uns, dass wir Sie mit unserem Konzept begeistern können, mit Ihnen ins Gespräch kommen und schnell Akzeptanz und Anschluss finden.

Kontakt:

Thomas Larsen
Tel.: 01523/45 11 910
Fax: 032121/43 27 28

E-Mail: de-holmer-krog@ist-einmalig.de

Ansprechpartner vor Ort:

Jennifer Timmermann,
Tel.: 0173/18 52 899
Mareike Jüngling,
Tel.: 0172/40 58 018



BAUVORHABEN IM NÄCHSTEN JAHR



DORFCHRONIK

CHRISTIANSHOLM
MEGGERHOLM



Dorfchronik

Die Entstehung der Gemeinde Christiansholm hat ihren Ursprung in der Zeit der Moorkolonisation vor rund 250 Jahren.

Zu den verschiedensten Bereichen vom Entstehen des Ortes, als eine der acht Moorkolonien in der Hohner Harde bis in die Gegenwart, wurde Wissenswertes und Erinnerungswertes zusammengetragen und aufgeschrieben. Mehrere Jahre hat sich eine Arbeitsgruppe mit den unterschiedlichsten Themen beschäftigt.

Ergebnis: Die 432 Seiten umfassende Chronik der Orte Christiansholm und Meggerholm ist im Dezember 2012 veröffentlicht worden. Mittlerweile sind mehr als 200 Exemplare verkauft. Die Gemeinde verfügt noch über einen Restbestand. Zu erwerben ist die Chronik zum Preis von 30 Euro über Bürgermeister Hartmut Bethke (Tel.: 04339/349) und in den Amtsverwaltungen in Hohn und Fockbek (Tel.: 04331/6677-0).

Auch das Jahr 2014 wird für die Einwohner der Gemeinde Christiansholm einige Veränderungen, aber auch Überraschungen bereithalten. Die nachfolgenden Zeilen sollen einen kleinen Überblick über das geben, was die Gemeinde in den kommenden Monaten plant.

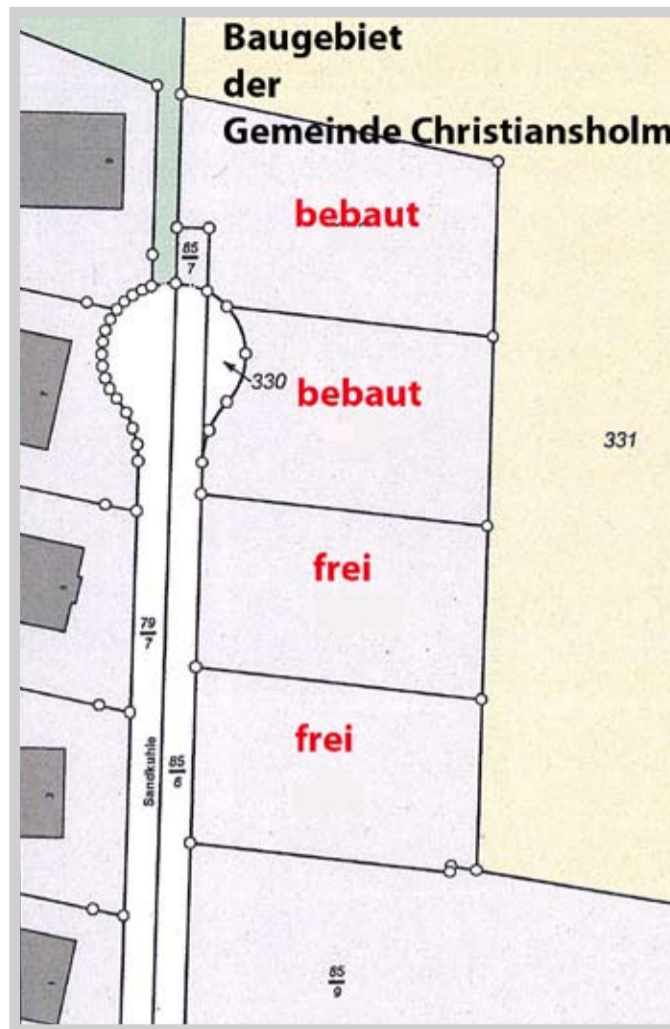
Nachdem in der Sandkuhle ein weiteres Grundstück verkauft worden ist, soll nun endlich auch der Wendehammer fertiggestellt werden. Die Gemeinde hat erste Planungen aufgenommen, sodass dort möglichst noch im ersten Halbjahr mit der Fertigstellung zu rechnen ist. Zu den Kosten können noch keine genauen Angaben gemacht werden, da noch Angebote von verschiedenen Baufirmen eingeholt werden müssen.

Im Baugebiet Sandkuhle sind somit noch zwei Grundstücke frei. Beide haben eine Größe von jeweils 800 Quadratmetern. Das Bauland wird zu einem Preis von 27 Euro pro Quadratmeter verkauft. Interessenten können sich jederzeit mit dem Bürgermeister in Verbindung setzen.

Investieren müsste die Gemeinde zudem in die Erhaltung des ehemaligen Schulgebäudes, in dem sich drei Wohnungen befinden, die die Gemeinde vermietet. Ein Mieter hat zum Jahresende gekündigt. Doch bevor die Räume neu vermietet werden, soll geprüft werden, in wel-

chem Umfang Renovierungsarbeiten erforderlich sind. Nicht ausgeschlossen werden kann, dass das Dach komplett neu isoliert und neu eingedeckt werden muss. Der Bauausschuss wird sich zeitnah mit dem Thema beschäftigen und die Angelegenheit prüfen. Im Finanzausschuss wurde bereits gehandelt. Im Finanzhaushalt der Gemeinde ist vorsorglich Geld für diese Maßnahme zur Verfügung gestellt worden. Ob die Summe ausreicht, werden die kommenden Monate zeigen.

Verändern wird sich auch das Erscheinungsbild in der ehemaligen Kinderstube. Die Feuerwehr plant hier einen Umbau der Räume zum Schulungs- bzw. Dorfgemeinschaftsraum. Da die Maßnahme komplett aus der Kameradschaftskasse der Feuerwehr bezahlt wird, entstehen der Gemeinde keine Investitionskosten. Die Unterhaltungs- und Betriebskosten hat die Gemeinde allerdings



auch in Zukunft zu zahlen. Um Begehrlichkeiten von Beginn an auszuschließen, sei hier erwähnt, dass die Räume nicht an Vereine und Privatpersonen vermietet werden. So wird eine Konkurrenz zum Betrieb des Holmer Kroges ausgeschlossen.

FINANZIELLE SITUATION DER GEMEINDE

Alle reden über Geld. Wir auch! Immerhin ist es das Geld der Einwohner, über das die Gemeindevertretung entscheidet.

Um es gleich vorwegzunehmen: Auch in Christiansholm wird die finanzielle Situation in den nächsten Jahren wohl nicht viel besser. Aber während viele Kommunen im Land bereits hoch verschuldet am Tropf der Kieler Landesregierung hängen, können wir noch behaupten, über Rücklagen zu verfügen. Das hängt vor allem auch damit zusammen, dass in den vergangenen Jahren sparsam gewirtschaftet wurde.

Zum Ende des Jahres 2013 verfügt die Gemeinde Christiansholm noch über Rücklagen in Höhe von gut 65.000 Euro. Dem gegenüber stehen Kreditverbindlichkeiten in Höhe von 78.000 Euro. Eine Verrechnung der Beträge ergäbe zwar unter dem Strich ein Minus. Das ist aber nicht problematisch.

Zu Beginn des Jahres 2013 hatte die Gemeinde noch Kreditverbindlichkeiten in Höhe von insgesamt 120.000 Euro. Im Dezember hat die Gemeindevertretung entschieden, einen Kredit - der seinerzeit zur Finanzierung des Baugebietes Sandkuhle aufgenommen wurde - komplett zu tilgen. Die Restschuld betrug rund 30.000 Euro. Das hatte zur Folge, dass auf der einen Seite nun der Rücklagenbestand geschmolzen ist, aber auf der anderen Seite auch weniger Kreditverpflichtungen bestehen.

Der nun noch vorhandene Kredit besteht seit der aufwändigen Umbaumaßnahme im und am Holmer Krog vor rund zehn Jahren. Bis zum Jahr 2022 wird die Restsumme von derzeit 78.000 Euro zurückgezahlt. Der Zinssatz wurde mit der Bank neu verhandelt und liegt bei 1,75 Prozent.

Umgerechnet auf die Zahl der Einwohner, die in Christiansholm leben, ergibt sich eine Kreditsumme von 289,92 Euro pro Einwohner.

Die größten Einnahmequellen der Gemeinde sind jedes Jahr

Steuereinnahmen und Zuweisungen des Landes. Diese gliedern sich im Haushaltsplan 2014 wie folgt: Grund- und Gewerbesteuer (33.000 Euro), Einkommensteuer (62.000 Euro) und Zuweisungen des Landes (77.000 Euro). Die Gemeinde ist jedoch auch verpflichtet, bestimmte Umlagen zu zahlen. Zur Finanzierung des Amtes sind im nächsten Jahr 77.000 Euro fällig und an den Kreis Rendsburg-Eckernförde werden 55.000 Euro überwiesen.

-- Anzeige -----

BETHKE

BAGGERARBEITEN ROHRSANIERUNGEN

Marco Bethke
MEISTERBETRIEB

Marco Bethke
Siedlungsstraße 30
24799 Christiansholm

Fon 04339 / 848
Fax 04339 / 999497
Mobil 0173 / 6503918

Wir bieten Ihnen:

- Bagger- und Tiefbauarbeiten von 1,5t- bis 24t-Bagger
- Optische Dichtigkeitsprüfung von Abwasserkanälen
- Neubau und Sanierung von Kläranlagen
- Kernbohrungen
- Biotoppbau - Moorbagger
- Qualifizierter Drucktest nach DIN
- Grabenlose Leitungserneuerung

Frohes Fest

www.bethke-baggerarbeiten.de